

## Leibinger Begegnungen: Leben mit Taubblindheit

Blind zu sein ist für viele schwer vorstellbar. Ist das Hören ebenfalls beeinträchtigt oder fehlt gänzlich, haben wir meist keine Vorstellung davon, was das für betroffene Menschen bedeutet. Denn mit dem Schweregrad steigen die Barrieren und es sinken die Möglichkeiten mit anderen in Kontakt zu treten – und zu bleiben.

Am **6. November 2024 um 19 Uhr** möchten wir mit einer **Podiumsdiskussion im Rahmen der „Leibinger Begegnungen“** zu einem größeren Verständnis für taubblinde Menschen beitragen und aufzeigen, wie Barrieren gemindert werden können, damit mehr Teilhabe möglich wird.

### **Gäste:**

Simone Fischer (Landes-Behindertenbeauftragte Baden-Württemberg)

Irmgard Reichstein (Stiftung taubblind leben)

Anne Reichmann (Nikolauspflege – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen)

Dr. Maren Marx (Nikolauspflege – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen)

Sven Fiedler (Landes Taubblinden Treff in Baden-Württemberg)

Benjamin Gutwein (Bundesarbeitsgemeinschaft der Taubblinden e.V.)

### **Moderation:**

Karen Jahn (Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit)

**Datum:** Mittwoch, 6. November 2024, 19 Uhr

**Veranstaltungsort:** Evang. Bildungszentrum Hospitalhof, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

### **Barrierefreiheit (vor Ort und im Livestream):**

Schriftdolmetscherinnen, Untertitel, DGS-Dolmetscher:innen

Der Veranstaltungsort verfügt über eine Induktionsschleife für Menschen mit Hörgerät.

### **Infos und Anmeldung:**

<https://www.leibinger-stiftung.de/veranstaltungen/leben-mit-taubblindheit>

Die Veranstaltung ist kostenfrei.